

Datenschutzinformationen für Vereinsmitglieder nach Art. 13 DSGVO

Nutzung des Sportision Webportals im Tennisclub
Stand: Juni 2026

Willkommen beim Tennisclub R.C. Sport e.V. Leipzig. Zur Organisation des Vereinsbetriebs nutzen wir das Sportision Webportal (nachfolgend „Sportision“, „Webportal“ oder „Plattform“). Über Sportision können insbesondere die Mitgliederverwaltung, Platzbuchungen und die Rechnungsstellung abgewickelt werden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verpflichtet uns, Sie zum Zeitpunkt der Datenerhebung über die Rahmenbedingungen der Verarbeitung zu informieren. Diese Datenschutzinformationen klären Sie darüber auf, welche personenbezogenen Daten wir im Zusammenhang mit Sportision verarbeiten, zu welchen Zwecken dies erfolgt und welche Rechte Ihnen zustehen.

A. Allgemeine Informationen

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO ist:

Tennisclub R.C. Sport e.V. Leipzig
Am Elsterwehr 2
04109 Leipzig
Vertreten durch: Dr. Kerstin Laufs
E-Mail: info@rcsport-leipzig.de

2. Kontakt für Datenschutzanfragen

Datenschutzanfragen können Sie an info@rcsport-leipzig.de richten.

3. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO), sofern die jeweils gesetzlich definierten Voraussetzungen erfüllt sind und keine Ausnahmeregelung greift. Sie können diese Rechte jederzeit geltend machen. Der Erfüllung können allerdings gesetzliche Vorgaben wie Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Wenn wir personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO verarbeiten, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO zu. Soweit besondere Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und wir kein überwiegendes Interesse an der Verarbeitung haben, werden wir die Verarbeitung im Falle Ihres Widerspruchs beenden.

Sofern wir für bestimmte Verarbeitungen eine Einwilligung benötigen, fragen wir diese vorher ausdrücklich ab. Erteilte Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis dahin erfolgte Datenverarbeitung wird hiervon nicht beeinträchtigt.

Der Widerruf der Einwilligung kann uns gegenüber z. B. per E-Mail an info@rcsport-leipzig.de oder schriftlich per Brief an die oben genannte Anschrift erklärt werden.

Sie haben außerdem das Recht, sich jederzeit bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Zuständig ist in der Regel die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unseres Vereinssitzes.

4. Empfänger der Daten

Ihre Daten werden bei uns von den jeweils zuständigen Personen zur Kenntnis genommen und verwendet. Da Daten in IT-Systemen gespeichert werden, kann es außerdem dazu kommen, dass IT-Dienstleister im Rahmen von Hosting, Wartung, Fehlerbehebung und Support Kenntnis von personenbezogenen Daten erlangen, soweit dies erforderlich ist. Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis, Ihrer Einwilligung, einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen. Berechtigte Interessen liegen insbesondere vor, wenn wir Dienstleister einsetzen, die uns eine effiziente und effektive Erfüllung unserer Vereinsaufgaben ermöglichen.

Es besteht die Möglichkeit, dass rechtlich relevante Dokumente und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten von Aufsichtsbehörden, Gerichten, Rechtsanwälten oder Steuerberatern eingesehen werden.

5. Datenübertragung in ein Drittland

Wir beabsichtigen, personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Sportision grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) zu verarbeiten.

Nach den uns derzeit vorliegenden Informationen werden die Daten des Sportision-Webportals einschließlich der Datensicherungen ausschließlich in der AWS-Region „eu-central-1“ in Frankfurt am Main, Deutschland, verarbeitet und gespeichert. Support, Wartung und Administration erfolgen nach aktueller Auskunft des Anbieters ausschließlich von Standorten innerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in sogenannte Drittländer, also Länder außerhalb der EU oder des EWR, ist im Zusammenhang mit dem Betrieb des Webportals nach derzeitigem Stand daher nicht vorgesehen.

Sollten künftig weitere Dienstleister eingesetzt werden oder sich Verarbeitungsorte ändern, werden wir diese Datenschutzinformationen entsprechend anpassen.

6. Speicherdauer

Wir speichern personenbezogene Daten grundsätzlich nur so lange, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist. Anschließend löschen oder anonymisieren wir die Daten, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Konkrete Lösch- und Aufbewahrungsfristen finden Sie unter Abschnitt D sowie in den jeweiligen Verarbeitungsvorgängen unter Abschnitt B.

7. Automatisierte Entscheidungen / Profiling

Automatisierte Entscheidungen im Sinne von Art. 22 DS-GVO einschließlich Profiling finden im Rahmen der Nutzung von Sportision durch den Tennisclub nicht statt.

8. Quelle der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die

- Sie uns im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft und der Nutzung der Vereinsangebote zur Verfügung stellen,
- im Rahmen der Vereinsverwaltung anfallen, z. B. Buchungen, Abrechnungsdaten, Organisationsdaten,
- aus Mitgliedsanträgen, SEPA-Mandaten oder sonstigen vereinsbezogenen Unterlagen übernommen werden, oder
- von berechtigten Personen im Verein in Sportision erfasst werden.

Nach aktuellem Stand können Mitglieder ihre Daten im Sportision-Webportal nicht selbst anlegen oder ändern. Die Anlage und Änderung von Mitgliederdaten erfolgt durch die hierfür berechtigten Administratoren des Vereins, insbesondere durch den Vorstand und die für die Mitgliederdatei zuständigen Beigeordneten.

B. Welche Daten werden im Zusammenhang mit Sportision verarbeitet

1. Bereitstellung und Nutzung der Plattform (Nutzerkonto, Zugang, Authentifizierung) Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um Ihnen die Nutzung des Sportision Webportals zu ermöglichen. Dies umfasst die Einrichtung und Verwaltung von Nutzerkonten, die Authentifizierung beim Login, die Verwaltung von Rollen und Berechtigungen sowie die technische Bereitstellung der Plattform.

Nach aktuellem Stand dient das Nutzerkonto insbesondere der Nutzung der Plattformfunktionen, etwa der Platzbuchung und der Einsicht in vereinsbezogene Informationen. Die Anlage und Änderung von Mitgliederdaten erfolgt derzeit nicht durch die Mitglieder selbst, sondern durch hierzu berechnigte Administratoren des Vereins.

Welche Daten werden verarbeitet

Insbesondere:

- Name, Vorname
- Kontaktdaten, z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Anschrift
- Zugangsdaten, z. B. Benutzername, Passwort beziehungsweise Passwort-Hash, Authentifizierungs-Tokens
- Rollen- und Berechtigungsdaten, z. B. Mitglied, Trainer, Vorstand, Administrator
- technische Protokolldaten zu Login und Zugriffen, soweit erforderlich, z. B. Zeitpunkt, technische Ereignisse, Fehlermeldungen und sicherheitsrelevante Hinweise

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach

- Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses und zur Nutzung der Plattformfunktionen erforderlich ist
- Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, soweit Protokoll- und Sicherheitsdaten zur Gewährleistung der IT-Sicherheit, zur Missbrauchsprävention und zur stabilen Bereitstellung verarbeitet werden

Empfänger

- Vereinsinterne berechtigte Stellen nach Rollen- und Berechtigungskonzept
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter (siehe Abschnitt C)
- ggf. weitere IT-Dienstleister von Sportision als Unterauftragsverarbeiter (siehe Abschnitt C)

Speicherdauer

- Deaktivierung des Nutzerkontos bei Austritt oder Ende der Berechtigung: spätestens innerhalb von 14 Tagen
- Löschung des Nutzerkontos: 3 Monate nach Deaktivierung
- reduzierter Nachweisdatensatz, soweit erforderlich (z. B. Name, Zeitraum der Mitgliedschaft, Status zu offenen Forderungen): bis zum Ablauf der regelmäßigen Verjährung, regelmäßig 3 Jahre ab Ende des Jahres des Austritts, sofern keine längeren gesetzlichen Pflichten greifen

2. Mitgliederverwaltung (Modul „MGV“)

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Verwaltung der Mitgliedschaft und zur Organisation des Vereinsbetriebs. Dies umfasst insbesondere Mitgliederstammdaten, Kontaktdaten, Mitgliedsstatus, Gruppenzuordnungen und die Verwaltung von Berechtigungen.

Welche Daten werden verarbeitet

Insbesondere:

- Stammdaten und Kontaktdaten, z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Mitgliedschaftsdaten, z. B. Eintritt, Austritt, Status, Beitragsgruppe, vereinsinterne Kennziffern
- Organisationsdaten, z. B. Team- oder Trainingsgruppenzuordnung, Berechtigungen
- interne Verwaltungsvermerke oder Notizen, soweit solche Felder im Portal genutzt werden und dies für die Mitgliederverwaltung erforderlich ist; Gesundheitsdaten oder vergleichbare sensible Angaben sollen dort nicht erfasst werden

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach

- Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, soweit die Verarbeitung für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich ist
- Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, soweit die Verarbeitung der effizienten Vereinsorganisation dient und keine überwiegenden Interessen der betroffenen Person entgegenstehen

Empfänger

- Vereinsinterne berechtigte Stellen, insbesondere Vorstand, Kasse, Verwaltung sowie die für die Mitgliederdatei zuständigen Beigeordneten, soweit jeweils erforderlich
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter
- ggf. Unterauftragsverarbeiter von Sportision (siehe Abschnitt C)

Speicherdauer

- während der Mitgliedschaft
- nach Austritt: Löschung oder Anonymisierung der nicht mehr erforderlichen Daten grundsätzlich nach 3 Monaten, sofern keine Aufbewahrungs- oder Nachweispflichten entgegenstehen
- Nachweise, die zur Abwehr oder Durchsetzung von Ansprüchen erforderlich sein können: regelmäßig bis zum Ablauf der Verjährung, in der Regel 3 Jahre ab Ende des Jahres der letzten Relevanz
- Abrechnungs- und Belegdaten siehe Abschnitt B.4 und Abschnitt D

3. Platzbuchungen (Modul „PBG“)

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um die Nutzung der Tennisplätze zu organisieren. Dies umfasst die Erstellung, Verwaltung und Dokumentation von Platzbuchungen sowie die Vermeidung von Doppelbuchungen und die Nachvollziehbarkeit der Platzbelegung.

Welche Daten werden verarbeitet

Insbesondere:

- Buchungsdaten, z. B. Datum, Uhrzeit, Platz und Dauer
- Zuordnungsdaten, z. B. Mitglied und ggf. Spielpartner, soweit im System abgebildet
Angaben dazu, ob eine Buchung mit einem Gast erfolgt, soweit dies für die Vereinsorganisation oder Abrechnung erforderlich ist
- Status- und Änderungsdaten, z. B. Storno oder Umbuchung
- ggf. Hinweise zur Buchung, soweit solche Angaben im Portal genutzt werden und erforderlich sind

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach

- Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Erbringung der vereinsbezogenen Leistungen und zur Durchführung der Buchung erforderlich ist
- Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, soweit eine weitergehende Dokumentation für Organisation, Konfliktklärung und Missbrauchsvermeidung erforderlich ist

Empfänger

- Vereinsinterne berechnigte Stellen, insbesondere Platzwart, Sportwart, Verwaltung
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter
- ggf. Unterauftragsverarbeiter von Sportision

Speicherdauer

- personenbezogene Buchungsdaten: 12 Monate
- anschließend Löschung oder Anonymisierung, sofern keine Einzelfallgründe eine längere Aufbewahrung erfordern
- Soweit wir Statistiken zur Platzbelegung oder zur Nutzung der Vereinsangebote erstellen, erfolgt dies nach Möglichkeit aggregiert. Soweit im Einzelfall mitgliedsbezogene Auswertungen erforderlich sind, etwa zur Auswertung, wie häufig Mitglieder mit Gästen spielen, wird der Zugriff hierauf auf den Vorstand beschränkt.

4. Rechnungen, Abrechnung und Lastschriftinzug (Modul „R“)

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Erstellung, Übermittlung und Verwaltung von Rechnungen, Beiträgen und Zahlungsstatus, soweit Beiträge oder nutzungsbezogene Abrechnungen über die Plattform abgebildet werden. Der Lastschriftinzug erfolgt über die Sparkasse Leipzig. Hierzu werden Bankdaten im Sportision-Webportal gespeichert und eine Zahlungsdatei erstellt, die anschließend im Webportal der Sparkasse Leipzig hochgeladen wird.

Welche Daten werden verarbeitet

Insbesondere:

- Rechnungsdaten, z. B. Rechnungsadresse, Rechnungspositionen, Betrag und Zahlungsstatus
- Mitgliedszuordnung und Beitragsdaten
- Kontaktdaten für die Rechnungszustellung, z. B. E-Mail-Adresse und Anschrift
- Zahlungsdaten, insbesondere IBAN, Kontoinhaber, SEPA-Mandatsdaten, Mandatsreferenz, Zahlungsstatus und Angaben zum Lastschriftinzug
- Exportdateien für den Lastschriftinzug, soweit diese aus dem Sportision-Webportal erstellt und bei der Sparkasse Leipzig hochgeladen werden

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach

- Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses, zur Abrechnung vereinbarter Beiträge oder Leistungen und zum Lastschriftinzug erforderlich ist
- Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, insbesondere steuer- und vereinsrechtliche Pflichten
- Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur ordnungsgemäßen Zahlungszuordnung, Forderungsverwaltung und internen Finanzorganisation erforderlich ist

Empfänger

- vereinsinterne berechtigte Stellen, insbesondere Kasse, Vorstand und Verwaltung
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter, soweit Abrechnungs- und Zahlungsdaten im Webportal verarbeitet werden
- Sparkasse Leipzig als ausführende Bank im Rahmen des Lastschriftinzugs
- Steuerberater und Finanzbehörden, soweit dies im Einzelfall erforderlich ist

Speicherdauer

Rechnungen, buchhalterische Belege und steuerrelevante Unterlagen speichern wir grundsätzlich 10 Jahre ab Schluss des Kalenderjahres der Entstehung, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten anwendbar sind.

SEPA-Mandatsdaten und Zahlungsdaten speichern wir, solange dies für die Durchführung der Mitgliedschaft, den Lastschriftinzug, die Zahlungszuordnung, den Nachweis der Zahlungsermächtigung oder die Bearbeitung von Rücklastschriften erforderlich ist. Soweit keine längere gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht, werden nicht mehr erforderliche Zahlungsdaten gelöscht oder gesperrt.

Sonstige abrechnungsbezogene Daten ohne Belegcharakter speichern wir grundsätzlich 3 Jahre ab Ende des Jahres der letzten Relevanz, sofern keine längere Aufbewahrung erforderlich ist.

5. E-Mail-Kommunikation über Sportision

Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen das Sportision-Webportal auch, um Mitglieder per E-Mail über den Vereinsbetrieb zu informieren. Nach aktuellem Stand betrifft dies insbesondere Rechnungen sowie Informationen zum Spielbetrieb, z. B. organisatorische Hinweise, Termine, Platzinformationen oder vergleichbare vereinsbezogene Mitteilungen.

Ein Newsletter im eigentlichen Sinne, insbesondere für werbliche Inhalte oder Sponsorenhinweise, ist nach aktuellem Stand nicht vorgesehen. In der Regel erhalten alle Mitglieder diese vereinsorganisatorischen E-Mails.

Welche Daten werden verarbeitet

Insbesondere:

- Name und E-Mail-Adresse
- Mitgliedsstatus und ggf. Gruppenzuordnung, soweit Nachrichten nur an bestimmte Mitgliedergruppen versendet werden
- Inhalt der jeweiligen Mitteilung
- Versandinformationen, z. B. Versandzeitpunkt, Empfängergruppe und Zustellstatus, soweit diese technisch verarbeitet werden

Eine Auswertung von Öffnungen oder Klicks der E-Mails ist nach aktuellem Stand nicht vorgesehen.

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach

- Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, soweit die E-Mail-Kommunikation zur Durchführung der Mitgliedschaft oder zur Erfüllung vereinsbezogener Leistungen erforderlich ist
- Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, soweit wir ein berechtigtes Interesse daran haben, Mitglieder effizient über den Vereinsbetrieb zu informieren

Empfänger

- vereinsinterne berechnete Stellen, die Nachrichten vorbereiten oder versenden
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter

Speicherdauer

E-Mail-Verteiler- und Versanddaten speichern wir für die Dauer der Mitgliedschaft, soweit die Kommunikation für den Vereinsbetrieb erforderlich ist. Versandprotokolle werden gelöscht, sobald sie für Zustellung, Nachweis oder Fehlerbehebung nicht mehr benötigt werden, sofern keine längere Aufbewahrung im Einzelfall erforderlich ist.

6. Statistiken und Auswertungen

Zweck der Verarbeitung

Wir können Daten aus dem Sportision-Webportal nutzen, um Statistiken und Auswertungen zum Vereinsbetrieb zu erstellen. Dies betrifft insbesondere Auswertungen zur Platzbelegung, zur Nutzung von Buchungsfunktionen, zur Auslastung bestimmter Zeiten sowie zur organisatorischen Planung.

Außerdem können wir Auswertungen erstellen, wie häufig Mitglieder mit Gästen spielen. Eine darüber hinausgehende Analyse des Nutzerverhaltens, insbesondere ein Tracking über Cookies oder vergleichbare Technologien, ist nach aktuellem Stand nicht vorgesehen.

Welche Daten werden verarbeitet

Je nach Auswertung können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- Buchungsdaten, z. B. Datum, Uhrzeit, Platz und Dauer
- Mitgliedszuordnung
- Angaben dazu, ob eine Buchung mit einem Gast erfolgt
- Zeiträume und Häufigkeiten der Nutzung
- zusammengefasste Statistikdaten zur Auslastung und Nutzung der Vereinsangebote

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, den Vereinsbetrieb organisatorisch sinnvoll zu planen, Platzkapazitäten auszuwerten, die Nutzung der Vereinsangebote nachzuvollziehen und das Angebot für Mitglieder zu verbessern.

Empfänger

- Vorstand des Vereins
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter, soweit die Auswertungen technisch über das Webportal erfolgen

Speicherdauer

Personenbezogene Auswertungsdaten speichern wir nur solange, wie dies für den jeweiligen Auswertungszweck erforderlich ist. Soweit Statistiken für längerfristige Planungen benötigt werden, sollen diese nach Möglichkeit anonymisiert oder aggregiert gespeichert werden.

7. Support, Fehlerbehebung und Betreuung

Zweck der Verarbeitung

Bei technischen Fragen oder Störungen kann es erforderlich sein, dass Supportfälle bearbeitet werden. Dabei kann im Einzelfall Einsicht in personenbezogene Daten genommen werden, soweit dies zur Lösung einer konkreten Support-Anfrage zwingend erforderlich ist.

Welche Daten werden verarbeitet

Insbesondere:

- Inhalte Ihrer Anfrage

- technische Informationen und Protokolldaten, soweit diese zur Fehleranalyse erforderlich sind
- ggf. Daten aus dem betroffenen Datensatz, soweit deren Einsicht zur Bearbeitung des konkreten Vorgangs erforderlich ist

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach

- Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, soweit die Supportbearbeitung zur Nutzung der Plattform und zur Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich ist
- Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, soweit wir ein berechtigtes Interesse an Stabilität, Sicherheit und Funktionsfähigkeit der eingesetzten Systeme haben

Empfänger

- Vereinsinterne zuständige Stellen
- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter
- ggf. Unterauftragsverarbeiter von Sportision, soweit diese im Rahmen des Supportprozesses technisch eingebunden sind

Speicherdauer

Supportzugriffe erfolgen anlassbezogen. Zugriffe der Support-Mitarbeiter auf personenbezogene Daten werden systemseitig automatisch protokolliert, sodass nachvollzogen werden kann, wer wann auf welche Daten zugegriffen hat. Supporttickets und Supportkommunikation speichern wir grundsätzlich für 24 Monate ab Ticketabschluss, soweit nicht im Einzelfall eine längere Aufbewahrung zu Nachweiszwecken erforderlich ist.

8. IT-Sicherheit, Protokollierung, Backups und Wiederherstellbarkeit

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Protokoll- und Sicherheitsdaten, um Störungen zu erkennen, Sicherheitsvorfälle zu analysieren, Missbrauch zu verhindern und die Verfügbarkeit des Webportals sicherzustellen. Darüber hinaus werden Datensicherungen erstellt, um Daten bei technischen Störungen oder Ausfällen wiederherstellen zu können.

Welche Daten werden verarbeitet

Je nach Systemkontext insbesondere:

- technische Zugriffs- und Systemprotokolle
- sicherheitsrelevante Protokolle zu administrativen Zugriffen und Änderungen auf Systemebene
- Sicherungskopien von Daten, soweit personenbezogene Daten Bestandteil der gesicherten Datenbestände sind

Weshalb ist die Verarbeitung erlaubt

Die Zulässigkeit richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse an IT-Sicherheit, Missbrauchsprävention, Wiederherstellbarkeit und einem stabilen Betrieb der Systeme.

Empfänger

- Sportision GmbH als Auftragsverarbeiter
- Hostinganbieter Amazon Web Services (AWS) in der Region „eu-central-1“ (Frankfurt am Main)
- ggf. weitere Unterauftragsverarbeiter von Sportision, soweit diese im Bereich Hosting, Monitoring, Logging oder Betrieb eingebunden sind

Speicherdauer

Nach aktueller Auskunft des Anbieters unterliegen Systemprotokolle und Daten-Backups einer fest definierten Aufbewahrungsfrist von bis zu 3 Jahren. Die Sicherungen werden in verschiedenen Zyklen und Abständen vorgehalten, insbesondere als tägliche, wöchentliche, monatliche und jährliche Sicherungspunkte, und nach Ablauf der 3-Jahres-Frist automatisiert und unwiderruflich gelöscht.

Wird ein Datensatz im aktiven System gelöscht, kann er aus technischen Gründen vorübergehend noch in bestehenden verschlüsselten Backups enthalten sein. Diese Backups sind vor allgemeinen Zugriffen geschützt. Sollte ein Backup wiederhergestellt werden müssen, werden zwischenzeitlich gelöschte Daten im wiederhergestellten System erneut gelöscht.

9. Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DS-GVO)

Im Sportision-Webportal sollen keine Gesundheitsdaten oder sonstigen besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 DS-GVO verarbeitet werden.

Der Anbieter hat zwar mitgeteilt, dass das Webportal technisch und organisatorisch auch auf die Verarbeitung solcher Daten ausgelegt sein kann. Für den konkreten Einsatz beim Tennisclub ist eine solche Verarbeitung nach derzeitigem Stand jedoch nicht vorgesehen.

Mitglieder werden daher gebeten, in Freitextfeldern, Notizfeldern oder sonstigen Eingabemöglichkeiten keine Gesundheitsdaten oder vergleichbare sensible Informationen einzutragen. Auch vereinsintern soll festgelegt werden, dass solche Angaben im Sportision-Webportal nicht erfasst werden.

Sollte der Verein künftig besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wollen, wird dies vorab gesondert geprüft und nur auf einer geeigneten Rechtsgrundlage erfolgen. In Betracht kommt insbesondere eine ausdrückliche Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) DS-GVO, sofern keine andere gesetzliche Grundlage greift.

C. Auftragsverarbeitung und Dienstleister (Art. 28 DS-GVO)

Für den Betrieb des Sportision Webportals setzen wir die Sportision GmbH, Langenwiedenberg 121, 59457 Werl, E-Mail: info@sportision.de als Auftragsverarbeiter ein. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage der zwischen dem Tennisclub und Sportision vereinbarten Auftragsverarbeitungsvereinbarung nach Art. 28 DS-GVO.

Sportision verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich nach dokumentierten Weisungen des Tennisclubs und nur in dem Umfang, der für den Betrieb der Plattform und die Erbringung der Leistungen erforderlich ist.

Nach aktueller Auskunft des Anbieters erfolgt das Hosting einschließlich der Datensicherungen ausschließlich bei Amazon Web Services (AWS) in der Region „eu-

central-1“ (Frankfurt am Main, Deutschland). Support, Wartung und Administration erfolgen ausschließlich von Standorten innerhalb der EU oder des EWR.

Unterauftragsverarbeiter (Subdienstleister)

Sportision darf Unterauftragsverarbeiter nur unter den Bedingungen der Auftragsverarbeitungsvereinbarung einsetzen.

Nach aktueller Auskunft des Anbieters erfolgt das Hosting einschließlich der Datensicherungen über Amazon Web Services (AWS) in der Region „eu-central-1“ (Frankfurt am Main, Deutschland). AWS ist damit der derzeit bekannte technische Hosting- und Infrastrukturdienstleister für den Betrieb des Webportals.

Weitere Unterauftragsverarbeiter wurden uns für den konkreten Einsatz des Sportision-Webportals bislang nicht benannt. Soweit künftig weitere Unterauftragsverarbeiter eingesetzt werden oder sich die eingesetzten Dienstleister ändern, erfolgt dies nach Maßgabe der Auftragsverarbeitungsvereinbarung. Diese Datenschutzinformationen werden erforderlichenfalls angepasst.

D. Speicherdauer und Löschkonzept

Wir setzen ein Löschkonzept um, das sich an den folgenden Grundsätzen orientiert.

1. Grundsätze

Wir speichern Daten nur, soweit dies zur Durchführung der Mitgliedschaft, zur Organisation des Vereinsbetriebs, zur Platzverwaltung und zur Abrechnung erforderlich ist. Buchungsdaten, Mitgliedsdaten, Abrechnungsdaten und Sicherheitsdaten unterliegen unterschiedlichen Fristen.

Endet die Mitgliedschaft, wird der Zugang zur Plattform grundsätzlich zeitnah deaktiviert. Die Löschung erfolgt nach einer kurzen Nachlaufzeit, soweit keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Personenbezogene Daten können in Sicherungskopien enthalten sein. Löschungen wirken sich daher ggf. erst aus, wenn Backups überschrieben werden. Backups werden nicht zur Dauerarchivierung genutzt.

2. Löschfristen

a. Nutzerkonto, Zugang, Rollen

- Deaktivierung bei Austritt: spätestens innerhalb von 14 Tagen
- Löschung des Nutzerkontos: 3 Monate nach Deaktivierung
- reduzierter Nachweisdatensatz, soweit erforderlich: regelmäßig 3 Jahre ab Ende des Jahres des Austritts

b. Mitgliederstammdaten und Vereinsverwaltung

- während der Mitgliedschaft
- nach Austritt: Löschung oder Anonymisierung nicht mehr erforderlicher Daten grundsätzlich nach 3 Monaten
- Nachweise mit Relevanz für Ansprüche oder Nachweisführung: regelmäßig 3 Jahre ab Ende des Jahres der letzten Relevanz

c. Platzbuchungen

Personenbezogene Buchungsdaten speichern wir grundsätzlich 12 Monate. Anschließend erfolgt eine Löschung oder Anonymisierung, sofern keine Einzelfallgründe eine längere Aufbewahrung erfordern.

Statistiken zur Platznutzung, zur Auslastung und zur Nutzung der Vereinsangebote können länger gespeichert werden, soweit sie anonymisiert oder aggregiert sind. Soweit ausnahmsweise mitgliedsbezogene Auswertungen erforderlich sind, etwa zur Auswertung der Häufigkeit von Buchungen mit Gästen, werden diese nur solange gespeichert, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist, und nur dem Vorstand zugänglich gemacht.

d. Rechnungen, Abrechnung und Lastschriftinzug

Rechnungen und buchhalterische Belege speichern wir grundsätzlich 10 Jahre ab Ende des Kalenderjahres der Entstehung, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten anwendbar sind.

SEPA-Mandatsdaten, Bankdaten, Zahlungsdaten und Informationen zum Lastschriftinzug speichern wir, solange dies für die Durchführung der Mitgliedschaft, den Beitragseinzug, die Zahlungszuordnung, den Nachweis der Zahlungsermächtigung oder die Bearbeitung von Rücklastschriften erforderlich ist. Soweit keine längere gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht, werden nicht mehr erforderliche Zahlungsdaten gelöscht oder gesperrt.

Sonstige abrechnungsbezogene Daten ohne Belegcharakter speichern wir grundsätzlich 3 Jahre ab Ende des Jahres der letzten Relevanz, sofern keine längere Aufbewahrung erforderlich ist.

e. Support

Supporttickets und Supportkommunikation: grundsätzlich 24 Monate ab Ticketabschluss

f. Protokoll- und Sicherheitsdaten

Nach aktueller Auskunft des Anbieters unterliegen Systemprotokolle einer fest definierten Aufbewahrungsfrist von bis zu 3 Jahren. Dies betrifft insbesondere sicherheitsrelevante administrative Zugriffe und Änderungen auf Systemebene. Die Protokolle werden automatisiert und manipulationssicher geführt und nach Ablauf der vorgesehenen Frist gelöscht.

g. Backups

Nach aktueller Auskunft des Anbieters unterliegen auch Daten-Backups einer Aufbewahrungsfrist von bis zu 3 Jahren. Die Sicherungen werden in verschiedenen Zyklen und Abständen vorgehalten, insbesondere als tägliche, wöchentliche, monatliche und jährliche Sicherungspunkte, und nach Ablauf der Frist automatisiert und unwiderruflich gelöscht. Backups werden verschlüsselt und in geografisch getrennten Verfügbarkeitszonen innerhalb der Region Frankfurt gespeichert.

3. Organisatorische Umsetzung

Wir setzen das Löschkonzept technisch und organisatorisch um, insbesondere durch:

- regelmäßige Löschprozesse und administrative Löschläufe
- ein Rollen- und Berechtigungskonzept
- regelmäßige Überprüfung der Datenbestände auf Erforderlichkeit
- klar geregelte Zuständigkeiten im Verein

Nach den uns vorliegenden Informationen können personenbezogene Daten nach einer Löschung im aktiven System technisch bedingt vorübergehend noch in verschlüsselten Backups enthalten sein. Diese Backups sind vor allgemeinen Zugriffen geschützt. Sollte ein Backup wiederhergestellt werden müssen, werden zwischenzeitlich gelöschte Daten im wiederhergestellten System erneut gelöscht.

E. Müssen Sie Ihre Daten bereitstellen

Die Nutzung wesentlicher Funktionen des Webportals, insbesondere Mitgliederverwaltung, Platzbuchung, Rechnungsstellung, Lastschriftinzug und vereinsbezogene E-Mail-Kommunikation, setzt die Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten voraus. Ohne die Bereitstellung dieser Daten können diese Funktionen nicht oder nicht vollständig genutzt werden.

Die Bereitstellung von Gesundheitsdaten oder sonstigen besonderen Kategorien personenbezogener Daten ist für die Nutzung des Sportision-Webportals im Tennisclub nicht erforderlich. Solche Daten sollen im Webportal nicht eingetragen werden.

F. Technische und organisatorische Maßnahmen

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten gegen Verlust, Zerstörung, unberechtigten Zugriff, unberechtigte Veränderung und unberechtigte Offenlegung zu schützen. Art und Umfang der Maßnahmen orientieren sich am Stand der Technik, an den Implementierungskosten, an Art, Umfang, Umständen und Zwecken der Verarbeitung sowie an der Eintrittswahrscheinlichkeit und dem Schweregrad der Risiken für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen. Absolute Sicherheit in IT-Systemen kann nicht gewährleistet werden. Sicherheitsrisiken können trotz angemessener Maßnahmen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

1. Zugriffsschutz und Berechtigungskonzepte

Wir beschränken den Zugriff auf personenbezogene Daten auf diejenigen Personen und Systeme, die ihn zur Erfüllung der jeweiligen Aufgaben benötigen. Zugriffe erfolgen nach dem Prinzip der minimalen Rechtevergabe und nach dem sogenannten Need-to-Know-Prinzip. Administrative Zugriffe sind nach aktueller Auskunft des Anbieters durch rollenbasierte Zugriffskontrollen, Zwei-Faktor-Authentifizierung und zusätzliche technische Zugriffsbeschränkungen abgesichert. Der Zugang zu Produktionsdatenbanken ist zusätzlich geschützt.

2. Verschlüsselung und Schutz bei der Übertragung

Nach aktueller Auskunft des Anbieters erfolgt die Datenübertragung verschlüsselt über TLS/SSL. Auch gespeicherte Daten werden verschlüsselt verarbeitet; für gespeicherte Daten wird nach Anbieterangaben eine Verschlüsselung nach dem Standard AES-256 eingesetzt.

3. Schutz der Speicherung, Backup und Wiederherstellbarkeit

Soweit Daten auf Servern verarbeitet und gespeichert werden, setzt der Anbieter angemessene Maßnahmen ein, um diese Daten gegen unberechtigten Zugriff zu schützen. Datensicherungen werden automatisiert erstellt und verschlüsselt in geografisch getrennten Verfügbarkeitszonen innerhalb der Region Frankfurt gespeichert. Ziel ist es, auch im Fall technischer Störungen oder Ausfälle eine Wiederherstellung der Daten zu ermöglichen.

4. Protokollierung, Monitoring und Missbrauchsabwehr

Sicherheitsrelevante administrative Zugriffe und Änderungen auf Systemebene werden nach aktueller Auskunft des Anbieters automatisiert und manipulationssicher protokolliert. Auch Supportzugriffe auf personenbezogene Daten werden systemseitig dokumentiert, sodass nachvollzogen werden kann, wer wann auf welche Daten zugegriffen hat. Die Protokollierung dient der Erkennung von Störungen, der Analyse von Sicherheitsvorfällen und der Missbrauchsabwehr.

5. Vorgehen bei Datenschutzvorfällen

Sollten wir Kenntnis von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten erlangen, prüfen wir den Sachverhalt und ergreifen angemessene Abhilfemaßnahmen. Soweit eine Meldung an die zuständige Aufsichtsbehörde oder eine Benachrichtigung betroffener Personen erforderlich ist, erfolgt dies nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere Art. 33 und Art. 34 DS-GVO.

6. Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen

Wir berücksichtigen Datenschutzanforderungen bereits bei der Konzeption und dem Betrieb der eingesetzten Systeme. Ziel ist es, personenbezogene Daten nur in dem Umfang zu verarbeiten, der für die jeweilige Funktion erforderlich ist, und nachvollziehbare Steuerungsmöglichkeiten zu geben. Wir orientieren uns an den Grundsätzen der Datenminimierung, Zweckbindung sowie Integrität und Vertraulichkeit.

G. Aktualisierung dieser Datenschutzinformationen

Wir aktualisieren diese Datenschutzinformationen, wenn sich die eingesetzten Funktionen, Empfänger, Dienstleister oder rechtlichen Rahmenbedingungen ändern.

Die jeweils aktuelle Fassung stellen wir Ihnen über www.rcsport-leipzig.de zur Verfügung.